



BRANDENBURG

PRESSEINFORMATION

09. Januar 2019

**Presseservice der TMB
Veranstaltungstipps für Brandenburg / KW 03**

Der Tipp aus dem Familienpass Brandenburg:

Ganzjährig, Dienstag – Samstag 11-21 Uhr, Sonntag 10-22 Uhr
Havelland | Werder (Havel) | Scala Kulturpalast

Scala Kulturpalast

Der Scala Kulturpalast bietet neben Familien-, Kinder- und Unterhaltungskino auch ein reichhaltiges Kulturprogramm an: Von Konzerten über Jazz, Soul, Klassik, Rock & Pop sowie Singer und Songwritern gibt es auch Kabarett und Satire-Abende sowie Lesungen und Reisevorträge. Jeden Sonntag wird im Scala Mediencafé ein Brunch ab 10 Uhr angeboten. Um 11 Uhr können die Kinder zum Kinderfilm in den Fontane Kinosaal. Das Kino wurde 1940 errichtet. Der Saal mit 200 Plätzen besitzt eine Bühne sowie 6 Logen. Seit November 2015 wird der Scala Kulturpalast mit dem Scala Mediencafé im Foyer und dem Fontane Saal wieder bespielt. Eine Panoramabildwand sowie eine aufwendige Tonanlage lassen den Kinobesuch zum Erlebnis werden. **Preis:** 12 Euro, Kinder bis 12 Jahre 8 Euro für den Sonntagsbrunch von 10-15 Uhr. Vorteilspreis mit dem Familienpass Brandenburg: Rabatt in Höhe von 3 Euro für den Sonntagsbrunch.

Infostelle/Buchung: Scala Kulturpalast, Eisenbahnstr. 182, 14542 Werder (Havel), Tel.: 03327 4623175, www.scala-werder.de.

Der Familienpass Brandenburg 2018/2019 bietet 522 rabattierte Angebote aus den Bereichen Natur, Bildung, Sport und Spaß. Der aktuelle Pass ist bis 30.06.2019 und für die ganze Familie (mind. ein Erwachsener und ein Kind bis zum vollendeten 18. Lebensjahr) gültig. Erhältlich ist der Familienpass im Land Brandenburg im Zeitschriftenhandel, in Schulen und Kindertagesstätten, in Touristeninformationen, bei den Lokalen Bündnissen für Familie, in Buch- und Spielzeughandlungen, bei Rabattanbietern, in Bibliotheken und in allen Filialen von Getränke Hoffmann. Im Internet kann der Pass unter www.familienpass-brandenburg.de bestellt werden.

Kurz & Knapp: Veranstaltungstipps:

10. Januar, 19.30 Uhr

Elbe-Elster-Land | Plessa | Kulturhaus

ABBA – The Tribute Concert

Keine andere Band in der Geschichte der Popmusik hat der Welt ein derartig fantastisches musikalisches Gesamtwerk geschenkt wie die vier Schweden

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | USt-IdNr.: DE194533636 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte **Pressekontakt:** Unternehmenskommunikation, Birgit Kunkel & Patrick Kastner, Telefon 0331/298 73-24, E-Mail: presse@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

Agnetha Fältskog, Anni-Frid Lyngstad, Björn Ulvaeus und Benny Andersson. Mit "Waterloo" eroberte ABBA die weltweiten Charts und die Herzen der Menschen im Sturm. ABBA – The Tribute Concert fängt die Faszination dieser großartigen Band und der dazugehörigen Ära perfekt ein. ABBAMUSIC, bestehend aus acht italienischen Vollblutmusikern, lässt die großen Hits detailgetreu erklingen, live und dennoch in musikalischer Studio-Qualität. Eine professionelle Lichtshow unterstreicht mit den knalligen Farben der Siebziger den unverwechselbaren Retro-Look. **Preis:** ab 29,70 Euro, Kinder von 7-12 Jahren 10 Euro.

Infostelle/Buchung: Kulturhaus Plessa, Platz des Friedens 1, 04928 Plessa, Tel.: 0365 5481830, www.resetproduction.de.

11. Januar, 17-19 Uhr

Spreewald | Vetschau OT Raddusch | Hotel Radduscher Hafen

Geistertour Spreewald - Den Lutken auf der Spur

Jeder könnten nachts auch alleine durch den Spreewald schleichen... Aber ob er den Weg zurück nach Hause finden, bleibt offen. Denn nachts treiben im Spreewald so einige Sagengeister ihr Unwesen. Da gibt es zum Beispiel die Irrlichter, die vom rechten Weg in den Sumpf locken. Und dort lauert der Wassermann. Der treibt nur allzu gern seinen Schabernack mit ahnungslosen Besuchern. Besser ist es also, der Laterne von Spreewaldoriginal Manni zu folgen. Denn der kennt nicht nur den rechten Weg, sondern auch die Spreewaldgeister und so manche schaurige Gruselgeschichte. Dazu weiß er noch, wo sich die Sagenwesen verstecken... **Preis:** 20 Euro, Kinder bis 12 Jahre 12 Euro, Kinder bis 3 Jahre frei. **Infostelle/Buchung:** Hotel Radduscher Hafen, Radduscher Dorfstraße 10, 03226 Vetschau OT Raddusch, Tel.: 0172 7926179.

11. Januar, 20 Uhr

Lausitzer Seenland | Guben | Volkshaus Guben

Wolfgang Stumph Höchstpersönlich

Ganz Deutschland kennt ihn als den Prototypen des Sachsen – im Kabarett, im Fernsehen und im Kino. Dampfkessel zu bauen, Ingenieurpädagogik und Schauspiel zu studieren, das war ihm nicht alles – seine Talente drängten ihn auf die Bühne. Zunächst das kleine, intime Kabarett-Podium in Dresden, Ende der Achtziger dann der Sprung in die große Unterhaltung: "Go, Trabi, Go" ist inzwischen Kult in Ost und West, "Salto Postale" bescherte dem ZDF hervorragende Einschaltquoten und dem Schauspieler den TeleStar (heute: Deutscher Fernsehpreis) sowie zweimal die Goldene Henne. Beim ZDF hat er noch einen weiteren Job übernommen: den des Hauptkommissars in der Reihe: „Stubbe – Von Fall zu Fall“. Künftig will er nur noch „Selbstgespräche“ führen, einen Rückblick auf sein Leben geben und einfach drauflosplaudern, was ihm als Schauspieler vergönnt war. **Preis:** Vorverkauf 20 Euro zzgl. Gebühren, Abendkasse 25 Euro. **Infostelle/Buchung:** Volkshaus Guben, Bahnhofstraße 6, 03172 Guben, Tel.: 03561 431523.



BRANDENBURG

11. Januar, 20 Uhr

Prignitz | Wittenberge | Kultur- und Festspielhaus

Feuerzangenbowle

Das Theater Vogelfrei bringt einen absoluten Klassiker auf die Bühne: Sie spielen das Dinner for one auf charmante und erfrischende Art und Weise und sorgen damit gewiss für die eine oder andere Freudenträne. **Preis:** Vorverkauf 12 Euro.

Infostelle/Buchung: Kultur- und Festspielhaus Wittenberge, Paul-Lincke-Platz 1, 19322 Wittenberge, Tel.: 03877 929181, www.wittenberge.de.

11. - 14. Januar

Ruppiner Seenland | Rheinsberg | Schlosstheater

"Ada" - Das Musical

Im London in der ersten Hälfte des 19. Jahrhundert wächst Ada unter der strengen Erziehung ihrer Mutter auf. Weil ihre Mutter Angst hat, dass Ada die poetischen Tendenzen ihres verstorbenen Vaters geerbt hat, lässt sie Ada täglich mehrere Stunden in Mathematik unterrichten, um ihre Gedanken klar und frei von Poesie zu halten. Kein Wunder, dass Ada schon als Kind davon träumt, einfach davonzufiegen. Dann lernt sie Charles Babbage, den Erfinder der Analytischen Maschine, kennen... **Preis:** 10 Euro, ermäßigt 5 Euro zzgl. Theaterkassengebühr.

Infostelle/Buchung: Schlosstheater Rheinsberg, Kavalierhaus der Schlossanlage, 16831 Rheinsberg, Tel.: 033931 72117, www.schlosstheater-rheinsberg.de.

12. Januar, 15 Uhr

Fläming | Trebbin OT Blankensee | NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal

20 Jahre Wildgehege Glauer Tal - Jubiläums-Führung

Der Landschafts-Förderverein Nuthe-Nieplitz-Niederung e.V. lädt herzlich zur Jubiläums-Führung „20 Jahre Wildgehege Glauer Tal“ ein. Gemeinsam begeben sich die Ausflügler auf die historische Spurensuche ins Wildgehege und erfahren Interessantes über die Entwicklung vom einstigen Panzer-Übungsgelände zum schützenswerten Lebensraum. **Infostelle/Buchung:** NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal, Glauer Tal 1, 14959 Trebbin OT Blankensee, Tel.: 033731 700460, www.naturpark-nuthe-nieplitz.de.

12. Januar, 15 Uhr

Havelland | Caputh | Schloss Caputh

André Kubiczek liest - Lars Lambrecht und Ralph Brandt machen Musik dazu

André Kubiczek, ein gebürtiger Potsdamer, liest aus einem seiner acht wunderbaren Romane. Vielleicht überrascht er aber auch mit neuen Texten. Dabei

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | USt-IdNr.: DE194533636 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte **Pressekontakt:** Unternehmenskommunikation, Birgit Kunkel & Patrick Kastner, Telefon 0331/298 73-24, E-Mail: presse@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

wird er musikalisch begleitet von Lars Lamprecht (Gesang) und Ralph Brandt (Gitarre), die einen musikalischen Fächer zwischen leisen Songs und effektvollen Klangwelten ausbreiten. **Preis:** 8 Euro, ermäßigt 6 Euro. **Infostelle/Buchung:** Schloss Caputh, Str. der Einheit 2, 14548 Schwielowsee/OT Caputh, Tel.: 033209 70345, www.spsg.de.

12. Januar, 16-22 Uhr

Dahme-Seenland | Zeuthen | Feuerwache

15. Zeuthner Knutfest

Nach dem Jahreswechsel heißt es: raus mit dem Weihnachtsbaum und rein ins neue Jahr. Das „KNUTFEST“ bietet die perfekte Gelegenheit, bei einem gemütlichen Zusammensein den alten Weihnachtsbaum in einem großen Lagerfeuer stimmungsvoll und originell zu entsorgen. Für die kleinen Besucher wird ein Lampionumzug veranstaltet. **Preis:** Eintritt frei. **Infostelle/Buchung:** Feuerwache Zeuthen, Alte Poststraße 8, 15738 Zeuthen, www.feuerwehr-zeuthen.de.

12. Januar, 17-18.30 Uhr

Barnimer Land | Breydin OT Tuchen | Treffpunkt: Infotafel Akazienweg in Klobbicke

Laternenfest

Familien bringen gemeinsam Licht in die dunkle Jahreszeit. Mit hell erleuchteten Laternen geht es zum großen Lagerfeuer. Dort können sich die Lampionträger und ihre Begleiter wieder aufwärmen und mit Knüppelkuchen stärken.

Infostelle/Buchung: Fachwerkkirche Tuchen e.V., Kirchstraße 12, 16230 Breydin OT Tuchen, Tel.: 03345 163017, www.fachwerkkirche-tuchen.de.

12. Januar, 20 Uhr

Uckermark | Templin | MKC Templin

Es kommt wie's kommt - Martin Frank, Comedy

Der Shootingstar der bayerischen Kabarettszene präsentiert sein neues Soloprogramm bundesweit ohne Sprach- und Humorbarrieren. Und zwar so frech wie direkt, so bodenständig wie musikalisch und extrem lustig. Bühne, Mikrofon, eine phänomenal ausgebildete Stimme, eine große Leidenschaft für klassische Musik - mehr braucht er nicht, um die Zuschauer köstlich zu unterhalten. "Es kommt dann eh, wie's kommt und was nicht kommt, braucht's auch nicht!", meint Martin und los geht's, mitten aus dem Leben gegriffen, ein bisschen autobiografisch mit kritischem Blick auf die derzeitige Gesellschaft. **Preis:** 18 Euro, Rentner 16 Euro, ermäßigt 12 Euro. **Infostelle/Buchung:** MKC Templin e.V., Prenzlauer Allee 6, 17268 Templin, Tel.: 03987 551063, www.multikulturelleszentrum.de.



BRANDENBURG

13. Januar, 11-12 Uhr

Potsdam | Potsdam | Nikolaisaal

Konzert für Alle - Mitmachkonzert

Nach dem großen Erfolg der Premiere in der letzten Saison lädt die Kammerakademie Potsdam auch in 2018/19 zum Konzert für Alle: Während Eltern, Großeltern und ältere Kinder Musik von Antonio Vivaldi mit der Kammerakademie, Konzertmeister Peter Rainer und Solisten des Bach-Gymnasiums Berlin genießen, erleben die kleinen Geschwister von 4 bis 7 Jahren im Foyer ein spannendes Musikprogramm zum Zuhören und Mitmachen. Auch die Aller kleinsten sind willkommen: Im Café Ricciotti singt eine erfahrene Musikpädagogin mit Kids von 1 bis 3 Jahren und deren Eltern. **Preis:** 15 Euro, ermäßigt 6 Euro. **Infostelle/Buchung:** Nikolaisaal Potsdam (Foyer), Wilhelm-Staab-Straße 10/11, 14467 Potsdam, Tel.: 0331 2888828, www.nikolaisaal.de.

13. Januar, 16-18.15 Uhr

Seenland Oder-Spree | Frankfurt (Oder) | Die Oderhähne - Satirisches Theater und Kabarett e.V.

Ursula Karuseit mit „Wege übers Land und durch die Zeiten“

Fernsehliebling, Theaterstar und eine Frau mit Lebensfreude – Ursula Karuseit erzählt in ihrem Buch von ihrer Kindheit und Jugend, ihrer Bühnenlaufbahn und ihrem Leben durch wechselnde Zeiten. Sie ist eine der populärsten ostdeutschen Schauspielerinnen. 1968 spielte sie die Hauptrolle in einem »Straßenfeger« des Adlershofer Fernsehens: »Wege übers Land«, einem Fünfteiler von Helmut Sakowski. Jahrzehntlang prägte sie das Ensemble der Volksbühne mit, heute ist sie vielen Menschen vor allem durch ihre Charlotte Gauss in der beliebten TV-Serie des MDR »In aller Freundschaft« bekannt. Sie beteiligt sich aber auch stimmlich an der Produktion von Hörspielen und tourt mit dem gefeierten Programm »Jazz, Lyrik, Prosa« durch Deutschland. **Preis:** 20 Euro.

Infostelle/Buchung: Die Oderhähne - Satirisches Theater und Kabarett e.V., Marktplatz 2a, 15230 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335 23723, www.oderhaehne.de.

Vorschau:

Ganzjährig

Prignitz | Groß Pankow (Prignitz) OT Wolfshagen | Schloss-Museum Wolfshagen

Landadel & Porzellan

Das spätbarocke Schloss in Wolfshagen liegt am Ufer der Stepenitz. Besucher lernen hier Wissenswertes über den Landadel der Prignitz und betrachten die Einrichtung eines märkischen Gutshauses mit alten Möbeln und Ahnenbildern der Region, eine umfangreiche Porzellansammlung aus 4 Jahrhunderten und die ererbten Textilien mit wunderschönen Handarbeiten. Während die kurfürstlichen

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | USt-IdNr.: DE194533636 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte **Pressekontakt:** Unternehmenskommunikation, Birgit Kunkel & Patrick Kastner, Telefon 0331/298 73-24, E-Mail: presse@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

und königlichen Schlösser auf das Schönste hergerichtet wurden, ist die früher im ganzen Land verbreitete Wohnkultur des Adels versunken. Die Gutshäuser geplündert, abgerissen oder entstellt, sind heute allenfalls als Hotel erlebbar. In Wolfshagen wurde in einer Zweiflügel-Anlage von 1787, die auf mittelalterlichen Fundamenten einer Burg an der Stepenitz steht, ein Schlossmuseum eröffnet - mit authentischen Möbeln und vielen Ahnenbildern Prignitzer Familien. So bleibt die Welt des Adels in einem "bewohnbaren" Museum erlebbar. **Preis:** 5 Euro für den Eintritt ins Museum, Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr kostenfrei. Vorteilspreis mit dem Familienpass Brandenburg: Bei Vollzahlung eines Erwachsenen 1 Kind kostenfrei. **Infostelle/Buchung:** Schloss-Museum Wolfshagen, Putlitzer Straße 16, 16928 Groß Pankow (Prignitz) OT Wolfshagen, Tel.: 038789 61063, www.schlossmuseum-wolfshagen.de.

17. Januar, 19 Uhr

Barnimer Land | Eberswalde | Weinkontor in der alten Ofenfabrik

Weinseminar mit begleitenden Weinen

Kulturgut Wein - seit Jahrtausenden ist er eine Bereicherung der Lebensqualität. Kenner und jene, die es werden wollen, nehmen an einem Weinseminar teil und erfahren mehr über die Geschichte des edlen Tröpfchens, die Weinverkostung selbst und beantworten die Fragen: Was kann man schmecken und wie schmeckt man? **Preis:** 15 Euro. **Infostelle/Buchung:** Weinkontor in der alten Ofenfabrik, Friedrich-Engels-St. 14, 16225 Eberswalde, Tel.: 03334 285733, www.weinkontor-maass.de.

18. Januar, 19.30 Uhr

Seenland Oder-Spree | Frankfurt (Oder) | Kleist Forum

My Fair Lady

Was treibt der berühmte Sprachexperte und bekennende Junggeselle Professor Henry Higgins mit der hübschen, unehelichen Tochter eines trunksüchtigen Müllkutschers? Sein Anliegen ist höchst platonischer Art. Aufgrund einer Wette mit Oberst Pickering versucht er, dem armen Blumenmädchen Eliza binnen weniger Monate die Sprache der gesellschaftlich gehobenen Schichten beizubringen. Als Höhe- und Endpunkt der Wette zwischen den beiden Sprachwissenschaftlern soll Eliza beim Ball der Botschaft auftreten und öffentlich als Lady akzeptiert werden. **Preis:** 23-25 Euro. **Infostelle/Buchung:** Kleist Forum, Platz der Einheit 1, 15230 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335 4010120, www.muv-ffo.de.

18. Januar, 19.30 Uhr

Uckermark | Prenzlau | Kultur- & Plenarsaal

Temperamentvolle Lebensart – Ein Süd-Ost-Europa-Abend

An diesem Abend gehört die Bühne Eugen Moldovan. Bereits seit 1994 ist er Mitglied des Orchesters und hat als Solist beim 2. Klassik-Konzert quasi ein



BRANDENBURG

Heimspiel. Wer könnte wohl die temperamentvolle Lebensart dieser Region lebendiger interpretieren, als der aus Rumänien kommende Geiger? Die Zuschauer erwarten sowohl das feurige Temperament als auch die leiseren Töne aus der Heimat von Leoš Janáček, Ciprian Porumbescu, Ferenc Farkas und Béla Bartók. Gleichzeitig wird dies Eugen Moldovans Abschiedskonzert werden, denn er verlässt die „Preußen“ noch in diesem Frühjahr und geht in den wohlverdienten Ruhestand. **Infostelle/Buchung:** Kultur- & Plenarsaal, Grabowstraße, 17291 Prenzlau, Tel.: 03984 833974, www.umkulturagenturpreussen.de.

19. Januar, 10-21 Uhr

Potsdam | Potsdam | Innenstadt

Unterwegs im Licht

Wenn die Potsdamer Mitte in hellem Licht erstrahlt und alle im Herzen der Stadt in Bewegung sind... Wenn Kulturakteure ihre Häuser öffnen und mit bunten Programmen locken... Wenn die Potsdamer Mitte von oben betrachtet werden kann... Wenn Kinderaugen und selbstgebastelte Laternen leuchten... dann ist es Zeit für Unterwegs im Licht. Für Gaumenfreuden sorgen die gastronomischen Einrichtungen in den jeweiligen Häusern, oder verschiedene Food-Trucks in unmittelbarer Nähe jedes Veranstaltungsortes. **Infostelle/Buchung:** Innenstadt Potsdam (Alter Markt, Neuer Markt, Breite Straße), 14467 Potsdam, Tel.: 0331 2890, www.potsdam.de.

19. Januar, 15.50-20 Uhr

Elbe-Elster-Land | Klein Krausnick | Gaststätte "Dorfkrug"

Winterwald im Mondschrimer

Winterliche Stille umfängt die Gäste im Sonnewalder Forst, einem Teil eines ausgedehnten Waldgebietes im Naturpark Niederlausitzer Landrücken. Der zunehmende Mond sorgt für eine besondere Stimmung. Wenn das Wetter mitspielt, wird die Ruhe vielleicht vom Ruf eines Käuzchens unterbrochen, denn es ist zu dieser Jahreszeit auf Brautschau. Eine Anmeldung bis zum 17. Januar ist erforderlich. **Preis:** Die Naturwacht bittet um eine Spende für ihre Bildungs- und Artenschutz-Projekte. **Infostelle/Buchung:** Gaststätte "Dorfkrug", Ortsmitte, 03249 Klein Krausnick, Tel.: 0175 7213054, www.naturschutzfonds.de.

19. Januar, 17-20 Uhr

Ruppiner Seenland | Rheinsberg | Schlosstheater Rheinsberg

Hoch begabt und hoch hinaus

Konzert der Internationalen Musikakademie Berlin. Vier Tage lang proben die preisgekrönten Akademisten Kammermusik in unterschiedlichen Formationen – vom Duo, über Quartett, Sextett bis hin zum Kammerorchester. In dieser Arbeitsphase stehen ihnen große Musiker und Musikpädagogen zur Seite. Das Besondere des Meisterkurses: Dozenten und Akademisten musizieren gemeinsam

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | USt-IdNr.: DE194533636 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte **Pressekontakt:** Unternehmenskommunikation, Birgit Kunkel & Patrick Kastner, Telefon 0331/298 73-24, E-Mail: presse@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

– auch beim festlichen Abschlusskonzert. **Preis:** 12 Euro, ermäßigt 6 Euro zzgl. Theaterkassengebühr. **Infostelle/Buchung:** Schlosstheater Rheinsberg, Kavalierhaus der Schlossanlage, 16831 Rheinsberg, Tel.: 03393 172117, www.musikakademie-rheinsberg.de.

19. Januar, 19-22 Uhr

Fläming | Baruth/Mark | Sporthalle

Miss Starlight Travestie Stars

Die Zuschauer begeben sich auf eine einzigartige Reise in eine andere Welt und lassen sich begeistern von einer grandiosen Bühnenshow mit internationalen Travestiestars aus den bekanntesten Cabarets. Das Publikum erwartet eine Revue der Extraklasse mit atemberaubenden Kostümen - frech, frivol und pikant. In dieser Revue mit einer Mischung aus Comedy, Gesang, Tanz, Parodie und Show jagt ein Highlight das nächste. **Preis:** Vorverkauf: 25 Euro, Abendkasse: 30 Euro. **Infostelle/Buchung:** Sporthalle, Waldweg 1, 15837 Baruth/Mark, Tel.: 0511 7124536, www.miss-starlight.de.

19. Januar, 20 Uhr

Dahme-Seenland | Wildau | Volkshaus Wildau, großer Saal

11. Königlich-Närrisches Männertanzturnier

Zu diesem Anlass finden sich tanzbegeisterte Männertanzgruppen aus Berlin und Brandenburg zusammen, um für die Gunst des Publikums eine absolut heiße Sohle aufs Parkett zu legen. Denn nach den Vorführungen mit tollen Kostümen, ausgefallenen Choreografien, halbschweren Hebungen entscheidet das Publikum, wer von den Tanzgruppen den begehrten Pokal mit nach Hause nehmen darf. Nach der Krönung des Siegers wird dann gemeinsam gefeiert, getanzt und gelacht. **Infostelle/Buchung:** Volkshaus Wildau, großer Saal, Karl-Marx-Straße 36, 15745 Wildau, Tel.: 03375 252025, www.dahme-seen.de.

19. Januar, 20 Uhr

Lausitzer Seenland | Guben | Volkshaus Guben

C.S.B. Blues aus Dresden/Berlin

Von Johnny Winter, über Carlos Santana, bis hin zu Hansi Biebl - Congo Square bringt den Blues in allen Varianten auf die Bühne. Frank Burkhard (Gitarre, Vocal) ist Gründer der legendären Dresdner Bluesband "Bankrott" und spielt Blues seit Ende der 70er Jahre. Nach anfänglichen Auftritten mit befreundeten Blueslegenden in Fayetteville/Arkansas gründete Frank Burkhard sein eigenes Trio. **Preis:** Vorverkauf: 18 Euro zzgl. Gebühren. Abendkasse: 22 Euro. **Infostelle/Buchung:** Volkshaus Guben, Bahnhofstraße 6, 03172 Guben, Tel.: 03561 3867.



BRANDENBURG

19. - 20. Januar, 14-02 Uhr

Spreewald | Burg | Festplatz

126. Jugendfastnacht

Während der Wintermonate trafen sich einst junge Frauen in den Spinnstuben ihres Dorfes, um gemeinschaftlich lachend und plaudernd den Flachs zu spinnen. Der zwischen Januar und Anfang März gefeierte Zapust galt als Abschluss dieser Spinnstubezeit und sollte den Winter vertreiben. Dazu trifft sich eine Woche nach dem Zampern die Jugend in ihren sorbischen Festtagstrachten, und zieht, begleitet von einer Kapelle, ausgelassen durch das Dorf. Der Umzug endet am Abend im Festzelt, in dem beim Großen Fastnachtstanz gefeiert, gelacht und getanzt wird. Das Gebot lautet: Zur Fastnacht muss ordentlich getanzt werden, damit in der kommenden Saison der Flachs gut gedeiht. **Preis:** 7 Euro.

Infostelle/Buchung: Festplatz, Am Hafen, 03096 Burg, Tel.: 0171 2147519, www.BurgimSpreewald.de.

20. Januar, 11-15 Uhr

Havelland | Havelaue | Bekanntgabe bei Anmeldung

Schneeschuhwanderung

Zu Gast am Deich, am Winterwald, in den Rhinower oder den Kamernschen Bergen erleben Erholungssuchende nur Winterstille, den eigenen Atem und den Rhythmus im weißen Urelement. Auf dem Weg der Entschleunigung in besinnlicher Stille versuchen die Wanderer, störungsfrei die Wintertiere wahrzunehmen: Beerensuchende Seidenschwänze und überwinternde Singschwäne liefern Obertöne, auf denen es sich glücklich dahinstapfen lässt. Eine Teilnahme setzt Sportlichkeit und Trittsicherheit im Gelände voraus. Für die Mittagspause bitte Proviant mitbringen. Die Veranstaltung findet nur bei ausreichender Schneelage statt. **Preis:** 15 Euro mit Ausleihe.

Infostelle/Buchung: Der Treffpunkt wird bei der verbindlichen Anmeldung bekannt gegeben, 14715 Havelaue, Tel.: 033875 90987, www.havel-natur-erleben.de.

Ganzjährig, Dienstag – Donnerstag 9-16 Uhr

Spreewald | Dissen-Striesow OT Dissen | Heimatmuseum Dissen

Eine sorbisch-wendische Entdeckungsreise

Das Heimatmuseum Dissen heißt Kinder herzlich willkommen. Aber nicht nur für Kinder ist das sorbische Museum ein Erlebnis, auch Erwachsene werden ihre Freude bei der Ausstellung über sorbisch/wendische Trachten und Bräuche haben. Im Außenbereich „Stary lud“ begibt man sich auf die Spuren des slawischen Mittelalters. Hier kann man Geschichte im wahrsten Sinne begreifen und die Objekte mit allen Sinnen erfassen. Hier können sich Familien auf eine spannende



BRANDENBURG

Entdeckungsreise in die Vergangenheit begeben. Die Ausstellung erzählt von der schweren Arbeit auf dem Feld, von Festen und schönen Trachten sowie von den Sagen und Märchen. Deshalb gibt es im Museum für Kinder auch spezielle Führungen. Dabei wird erzählt, warum man Stroh zu Gold spinnen kann, wie man die Mittagsfrau besiegt und dass es einen Glückdrachen gibt. **Preis:** 4 Euro, Kind bis 16 Jahre 2 Euro für den Eintritt Museum oder Eintritt in den slawischen Siedlungsausschnitt „Stary lud“. Vorteilspreis mit dem Familienpass Brandenburg: Bei Vollzahlung eines Erwachsenen 1 Kind kostenfrei. **Infostelle/Buchung:** Heimatmuseum Dissen, Hauptstraße 32, 03096 Dissen-Striesow OT Dissen, Tel.: 035606 256, www.dissen-spreewald.de.

25. Januar, 19 Uhr

Fläming | Jüterbog | Kulturquartier Mönchenkloster

Theater: Die Goldberg-Variationen von George Tabori

Die Laienschauspieler des Vereins "Theater der Werktätigen Jüterbog 1949 e.V." führen in ihrem aktuellen Stück "Die Goldberg-Variationen" groteskes und großartiges Welttheater auf. George Tabori schrieb 1991 diese tragisch-komische Theater- und Bibelparodie. Mit Bezug zur aktuellen politischen Lage wagt sich der Regisseur Ernst Werner mit den Schauspielern des Amateurtheaters zum 70-jährigen Vereinsjubiläum an eines der anspruchsvollsten Stücke. Gott (Mr. Jay) ist seine Schöpfung entglitten und versucht nun als Spielleiter eine neue Inszenierung. Sein Assistent Goldberg kann ihm nichts recht machen. Die Erzählung der Schöpfungsgeschichte geht Hand in Hand mit der Entstehung eines Stückes - beginnend bei den ersten Proben bis hin zur Aufführung. **Preis:** 12 Euro, ermäßigt 8 Euro, Kinder: 5 Euro. **Infostelle/Buchung:** Kulturquartier Mönchenkloster Jüterbog, Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog, Tel.: 03372 463113, www.theater-der-werk.de.

25. Januar, 19.30 Uhr

Potsdam | Potsdam | Theaterschiff

Die Legende vom heiligen Trinker

Das Schiffs-Ensemble zeigt unter der Regie von Christiane Ziehl "Die Legende vom heiligen Trinker", ein Stück nach der Novelle von Joseph Roth. Während Andreas, der Trinker, ein Mann von Ehre, in den letzten Wochen seines Lebens vergeblich versucht, geliehenes Geld zurück zu bringen, geschieht ihm eine Serie von Wundern.... Ein Stück über Möglichkeiten, die das Leben dem Menschen auch in ausweglosen Situationen schenkt, und über die individuelle Unmöglichkeit, diese Chancen zu grundlegenden Veränderungen nutzen zu können. Joseph Roth galt als Starjournalist seiner Zeit mit brillanten handwerklichen Fähigkeiten. Die Novelle wurde 1988 von Ermanno Olmi verfilmt und gewann neben zahlreichen anderen Preisen den Goldenen Löwen in Venedig. **Preis:** Vorverkauf 19 Euro, Abendkasse 21 Euro, ermäßigt 16 Euro. **Infostelle/Buchung:** Theaterschiff Potsdam, Schiffbauergasse 9b, 14467 Potsdam, Tel.: 0331 972302, www.theaterschiff-potsdam.de.

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | USt-IdNr.: DE194533636 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte **Pressekontakt:** Unternehmenskommunikation, Birgit Kunkel & Patrick Kastner, Telefon 0331/298 73-24, E-Mail: presse@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

25. Januar, 21-23 Uhr

Ruppiner Seenland | Neuruppin | Resort Mark Brandenburg

Sherman Noir - Livekonzert

Es gibt für Sherman Noir nichts Schöneres, als live auf der Bühne zu stehen, glücklichen Menschen in die Augen zu sehen und gemeinsam mit ihnen schöne Momente zu verbringen. Die Zuhörer unternehmen bei einem unvergesslichen Konzertabend eine Zeitreise zu den Wurzeln des Rocks und Pops. Sherman Noir begeistert seine Fans jedes Mal aufs Neue, erst Recht vor der Kulisse des Ruppiner Sees. **Preis:** Eintritt frei. **Infostelle/Buchung:** Resort Mark Brandenburg, An der Seepromenade 20, 16816 Neuruppin, Tel.: 03301 40350, www.resort-mark-brandenburg.de.

26. Januar, 09-16 Uhr

Havelland | Kloster Lehnin | Treff: Busbahnhof Lehnin

Winterwanderung zu den versteckten Waldseen

Auf einer Rundwanderung mit Eseln entdecken die Ausflügler die herrlich im Wald gelegenen Seen um Lehnin. Die liebevollen Langohren tragen das Gepäck, während die Wanderer einen Anblick genießen wie aus einer anderen Zeit. Die Seen-Tour führt vom Zisterzienserkloster aus dem 12. Jahrhundert durch eine walddreiche Landschaft zum Schamp- und Colpinsee. Sie verläuft weiter entlang des „Emstalerschlauchs“, einem malerischen Torfstichsee, zum östlichen Ufer des Gohlitzsee. Dieser lädt ein, bevor es wieder zurück nach Lehnin geht, an ruhig gelegenen Badestellen zu verweilen und dabei den Eseln beim Grasenzuschauen. Eine Anmeldung ist erforderlich. **Preis:** 49 Euro.

Infostelle/Buchung: Treff: Busbahnhof Lehnin, Goethestraße, 14797 Kloster Lehnin, Tel. 01573 0308560, www.wandern-im-flaeming.de.

26. Januar, 10.30 Uhr

Barnimer Land | Eberswalde | Paul-Wunderlich-Haus

Guten Morgen Eberswalde DCIII: "Esel sucht Schwein"

Das Red Dog Theater spielt im Rahmen von Guten Morgen Eberswalde „Esel sucht Schwein“ - eine Actionsatire im Kletterwald des Kennenlernens. **Preis:** Eintritt frei. **Infostelle/Buchung:** Paul-Wunderlich-Haus, Am Markt 1, 16225 Eberswalde, Tel.: 0177 3076684, www.mescal.de.

27. Januar, 15 Uhr

Lausitzer Seenland | Senftenberg | Museum Schloss und Festung Senftenberg

Das künstlerische Gesicht der Lausitz - Martin Peitzberg

In einem abwechslungsreichen, dialogischen Rundgang durch die Kunstsammlung Lausitz wird die aktuelle Sonderausstellung vorgestellt. Anhand ausgewählter



BRANDENBURG

Werke nähern sich die Besucher dem Künstler und seinem Schaffen. Bei diesem Kunsterlebnis darf auch ein Blick in die ständige Sammlungspräsentation der Kunstsammlung Lausitz nicht fehlen. Hier wird die Vielfalt der künstlerischen Ansätze, das große thematische und stilistische Spektrum der Künstler präsentiert, die immer einen ganz individuellen Bezug zur Region besitzen. **Preis:** Museumseintritt: 5 Euro, ermäßigt 3,50 Euro, Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr 1 Euro, Familien 10 Euro. **Infostelle/Buchung:** Museum Schloss und Festung Senftenberg, Schloßstraße, 01968 Senftenberg, Tel.: 03573 2628, www.museums-entdecker.de.

27. Januar, 16 Uhr

Uckermark | Prenzlau | Dominikanerkloster

Liederabend mit Stine Fischer - Wasserbilder

Ein Abend mit Liedern, die das ständig fließende, verändernde, mystische, vielbedeutete Wasser als Thema haben, um die Zuschauer mit auf eine Reise zu nehmen, auf der ihnen wankelmütige Schiffer, verlockende Nixen, die todbringende Loreley, Liebes- und Glaubensgeständnisse und Seemanns Klamauk begegnen. Von Schubert, Liszt, Edward Elgar bis Debussy haben alle die Ideenwelt des Wassers ausgeschöpft, mal sinnsuchend-schwelgend und mal witzig-gelöst. **Preis:** Vorverkauf: 12,50 Euro, Abendkasse 14,50 Euro. **Infostelle/Buchung:** Dominikanerkloster Prenzlau, Uckerwiek 813, 17291 Prenzlau, Tel.: 03984 75262, www.prenzlau.eu.

27. Januar, 17-19 Uhr

Dahme-Seenland | Königs Wusterhausen | Festsaal der Kavalierhäuser

Konzertreihe Klassik und Me(e)hr: Frank Sinatra, Elvis Presley, The Beatles, Udo Jürgens

Diese Stars sind bis heute unvergessen. Songs wie „Strangers in the Night“, „Blue Suede Shoes“ oder „Hey, Jude“ bescherten ihnen Weltruhm. In den 60er Jahren eroberten sie die Stadt des Glücksspiels. Sie gaben Las Vegas Klasse und Stil. Zur gleichen Zeit feiert Udo Jürgens mit „Merci Cherie“ einen Welthit – der Startschuss einer großen internationalen Karriere. Slawa, Marina und Michael Kaljushny lassen die Melodien einer wunderbaren Zeit wieder auferstehen. Sie präsentieren einen Mix aus Swinging Sixties und Nostalgie. **Preis:** Vorverkauf 16 Euro, Tageskasse: 18 Euro. **Infostelle/Buchung:** Festsaal der Kavalierhäuser, Schlossplatz 1, 15711 Königs Wusterhausen, Tel.: 03375 252025, www.dahme-seen.de.

28. Januar, 20-22.30 Uhr

Seenland Oder-Spree | Neuenhagen | Bürgerhaus

Don't stop the music - The evolution of dance

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | USt-IdNr.: DE194533636 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte **Pressekontakt:** Unternehmenskommunikation, Birgit Kunkel & Patrick Kastner, Telefon 0331/298 73-24, E-Mail: presse@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

Talentierte Tänzer, atemberaubende Choreographien und die größten Hits aller Zeiten vereinen sich zu einer einzigartigen Show, welche durch die Entwicklung des Tanzes leiten wird und magische Momente wiederaufleben lässt. Das Publikum genießt die berühmten Ohrwürmer von Elvis Presley und den Beatles, den Bee Gees, Madonna und Michael Jackson bis hin zu heutigen internationalen Stars wie Usher, Rihanna und Lady Gaga. Die international bekannte Choreographin Maricel Godoy hat eine Gruppe voll fantastischer Tänzer zusammengestellt und eine unglaubliche, atemberaubende Show erschaffen. Die Künstler von „Don't Stop the Music“ sind erstklassige Performer in ihrem gewählten Tanzbereich: Steptanz, klassisches Ballett, Breakdance, moderner Freestyle und Streetdance sowie einige beeindruckende Superstar Covers. **Preis:** 39 Euro. **Infostelle/Buchung:** Bürgerhaus Neuenhagen, Hauptstr. 2, 15366 Neuenhagen, Tel.: 03342 1578822, www.buergerhaus-neuenhagen.de.

30. Januar, 19 Uhr

Spreewald | Cottbus | Stadthalle

Ein Wintermärchen on Ice

Der erste Eiszirkus der Welt präsentiert sein neuestes Spektakel für die ganze Familie. Mit einer eindrucksvoll inszenierten Eisshow, einer Verschmelzung aus Eistanz und atemberaubender Zirkusartistik, nimmt der „Russian Circus on Ice“ das Publikum mit auf eine zauberhafte Reise in eine magische Märchenwelt: In einem fernen Märchenland lebte einst eine bezaubernde Winterfee. Als ihr Geburtstag nahte, lud sie alle ihre Freunde zu einem großen Ball ein. Endlich war der große Tag gekommen. Das Schloss glitzerte und funkelte. Das Fest konnte beginnen. Fanfaren kündeten den Einzug der Gäste aus der ganzen Märchenwelt an: Der Nussknacker, Alice „aus dem Wunderland“, die Zirkusprinzessin, Kai und Gerda, die Schneekönigin, Prinzen und Feen – alle überbrachten der Winterfee ihr persönliches Geschenk und erzählten ihre Geschichten in einer wundervollen Darbietung... **Preis:** 39,99-55,99 Euro. **Infostelle/Buchung:** Stadthalle Cottbus, Berliner Platz 6, 03046 Cottbus, Tel.: 0355 7542444, www.cmt-cottbus.de.

Fortlaufend:

Ab 16. Januar

Spreewald | Cottbus | Brandenburgisches Apothekenmuseum

16.01.2019 - 31.12.2019

Der Apotheker im Wandel der Zeit

Die Sonderausstellung zeigt die Entwicklung des Apothekerberufes und gibt einen Einblick in die Lehr- und Apothekerzeit von Theodor Fontane, bevor er diesen Beruf im Jahr 1849 aufgab und ein freier Schriftsteller wurde. **Führungszeiten:** Dienstag – Freitag 11 und 14 Uhr, Samstag und Sonntag 14 und 15 Uhr oder nach Vereinbarung. Das Museum kann nur mit einer Führung besichtigt werden. **Preis:** 5 Euro, 6 Euro mit Verkostung, ermäßigt 2,50 Euro, Kinder 1,50

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1, 14467 Potsdam, Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | USt-IdNr.: DE194533636 | Vorsitzender des Aufsichtsrats: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte **Pressekontakt:** Unternehmenskommunikation, Birgit Kunkel & Patrick Kastner, Telefon 0331/298 73-24, E-Mail: presse@reiseland-brandenburg.de, www.reiseland-brandenburg.de



BRANDENBURG

Euro. **Infostelle/Buchung:** Brandenburgisches Apothekenmuseum, Altmarkt 24, 03046 Cottbus, Tel.: 0355 23997, www.spreewald.de.

Bis 24. Februar

Lausitzer Seenland | Forst | Brandenburgisches Textilmuseum
08.12.2018 - 24.02.2019

Weihnachts- und Winterausstellung „Blechbahnträume“ Modellbahnen

Blechbahnträume – Deutschlands größte mobile SPUR S Modellbahnausstellung kommt mit 3 Anlagen und ca. 1000 Modellen aus 9 Ländern ins Brandenburgische Textilmuseum Forst (Lausitz). Das komplette Sortiment der ehemaligen Modellbahnproduktion aus dem thüringischen Stadtilm ist die Grundlage für diese umfangreiche Ausstellung. Hier finden sich unter anderem auch Eisenbahnmodelle aus der Vorserie, Zeitraum um 1956, Messemodelle, die nie offiziell produziert wurden. In Stadtilm wurden diese Modellbahnen von 1956 bis 1964 hergestellt. Zusätzlich werden auch einige Stadtilmer Spur-0-Modelle aus der Zeit um 1950 gezeigt. **Preis:** 3 Euro, Kinder 1,50 Euro. **Infostelle/Buchung:** Brandenburgisches Textilmuseum, Sorauer Straße 37, 03149 Forst, Tel.: 03562 97356.

Bis 03. März

Seenland Oder-Spree | Beeskow | Burg Beeskow
01.12.2018 - 03.03.2019

Schnee-Treiben Sport, Spiel und Spaß im Winter

Auf originelle Weise wird gezeigt, wie sich Jung und Alt einst im Winter vergnügt haben. Rund um Schlittschuh, Ski und Rodel ist dabei der sorgfältig geplante Winterurlaub im Gebirge ebenso Thema wie der Freizeitsport auf den heimischen Hügeln. Zusammen mit dem Archiv historische Alltagsfotografie, dem Eisenhüttenstädter Dokumentationszentrum Alltagskultur der DDR und dem Mountainbike- und Skisportverein Diehloer Berge e. V. Eisenhüttenstadt holt die Burg Beeskow den Winter in unsere Region zurück. Damit es bald heißt: Ski und Rodel gut. **Öffnungszeiten:** Dienstag – Sonntag 11-17 Uhr. **Preis:** Eintritt frei. **Infostelle/Buchung:** Burg Beeskow, Frankfurter Straße 23, 15848 Beeskow, Tel.: 03366 352702.

Bis 03. März

Lausitzer Seenland | Senftenberg | Museum Schloss und Festung Senftenberg
08.12.2018 - 03.03.2019

Dabei gewesen - Photographik Design von Gerd Rattei

Der Cottbuser Fotograf Gerd Rattei ist für seine ausdrucksstarken Aktaufnahmen bekannt, in denen er seine Models im Spiegel des schroffen Charmes stillgelegter Industrieanlagen oder monumentaler Bergbaulandschaften in Szene setzt. Aber die Aktfotografie macht nur einen kleinen Teil seines Werkes aus. Viele Jahre war



BRANDENBURG

er als Fotograf bei der Werbefirma DEWAG tätig. Dabei entstanden unter anderem Aufnahmen von der Arbeit in der Glasindustrie. Als freier Fotograf porträtiert Gerd Ratte die Menschen in der Region, darunter viele Künstler und findet im Alltäglichen Details, die ein flüchtiger Blick übersehen hätte. In Senftenberg ist nun ein Querschnitt aus sechzig Jahren seiner fotografischen Arbeit zu sehen.

Öffnungszeiten: Winter (01.11.2018 bis 31.03.2019): Dienstag – Freitag 13-17 Uhr, Samstag und Sonntag 10.30-17.30 Uhr. Weihnachten (08.12.2018 bis 06.01.2019): täglich 10.30-17.30 Uhr. **Infostelle/Buchung:** Museum Schloss und Festung Senftenberg, Dubinaweg 1, 01968 Senftenberg, Tel.: 03573 2628, www.museums-entdecker.de.

Bis 24. März

Lausitzer Seenland | Senftenberg | Kunstsammlung Lausitz
23.01.2019 - 24.03.2019

Martin Peitzberg alias Paul Meuro - Malerei, Grafik, Objekte

In diesem Jahr wäre der Senftenberger Maler und Grafiker Martin Peitzberg 70 Jahre alt geworden. Er gehörte zu den experimentierfreudigsten Künstlern der Region. Seine Werke signierte er zum Teil nach seiner Herkunft mit „Paul Meuro“. Als er 2012 nach schwerer Krankheit verstarb, hinterließ er mit Gemälden, Aquarellen, Zeichnungen, Grafiken in verschiedenen Drucktechniken und originellen Objekten ein vielgestaltiges Werk, das stilistische Merkmale vom dinggenauen Realismus über surreale Formulierungen bis zur vollständigen Abstraktion beinhaltet. **Öffnungszeiten:** Dienstag - Freitag 13-17 Uhr, Samstag und Sonntag 10.30-17.30 Uhr. **Preis:** 5 Euro, ermäßigt 3,50 Euro, Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr 1 Euro, Familien 10 Euro. **Infostelle/Buchung:** Kunstsammlung Lausitz, Schloss Straße, 01968 Senftenberg. Tel.: 03573 2628, www.museums-entdecker.de.

Bis 28. April

Havelland | Schwielowsee | Havelländische Malerkolonie
03.11.2018 - 28.04.2019

Havelland- Eine Winterreise

Im 19. Jahrhundert kennzeichnete der Impressionismus eine neue entscheidende Entwicklungsstufe in der Malerei. Die impressionistischen Maler verließen ihre Ateliers und verzichteten auf die künstliche Beleuchtung. Sie malten im Freien und betonten das natürliche Licht. Dabei war es für sie eine der großen Herausforderungen, die Schneelandschaft zu malen. Die Vorstellung, dass im Weiß alle sichtbaren Farben des Regenbogens vereinigt sind, reizte Maler so sehr, dass viele von ihnen Jahre auf die Darstellung von 'Weiß' verwandten. Gemälde und Ölstudien von Johannes Hänsch, Karl Hessmert, Carl Kayser-Eichberg, Paul Lehmann-Brauns, Hans-Otto Gehrcke geben einen Einblick in ihre unterschiedlichen Maltechniken. **Öffnungszeiten:** Samstag und Sonntag 11-17 Uhr. **Preis:** 3 Euro, ermäßigt 2,50 Euro, Kinder unter 14 Jahren kostenfrei. **Infostelle/Buchung:** Havelländische Malerkolonie, Beelitzer Str. 1, 14548



BRANDENBURG

Schwielowsee/OT Ferch, Tel.: 033209 21025, www.havellaendische-malerkolonie.de.

Angaben ohne Gewähr. Informationen und Texte basieren auf Angaben der Veranstalter in der Veranstaltungsdatenbank www.reiseland-brandenburg.de.